

Inhalt

Einführung	9
1 <i>Pluralisierung und Individualisierung der Lebensformen in der Bundesrepublik Deutschland: ein einführender Überblick</i>	13
1.1 Die moderne Kleinfamilie als familialer Normaltypus der Moderne	14
1.2 Der demographische Wandel in der Bundesrepublik	17
1.3 Pluralisierung und Individualisierung der Haushaltsstrukturen und Familienformen	20
1.4 Zur Deinstitutionalisierung des bürgerlichen Familienmusters	27
1.5 Vorläufiges Fazit	30
2 <i>Moderne Alternativen zur Eheschließung</i>	33
2.1 Die rückläufige Heiratsneigung und ihre Ursachen	33
2.2 Alleinleben: eine „neue“ Lebensform?	36
2.3 Nichteheleiche Lebensgemeinschaften: Jugendliche Experimentierphase, „Ehe auf Probe“ oder „Alternative zur Ehe“?	49
2.4 „Getrenntes Zusammenleben“: ein Lebensstil zwischen Alleinleben und dem unverheirateten Zusammenleben als Paar	70
3 <i>Veränderungen im Prozeß der Familienbildung</i>	73
3.1 Geburtenrückgang und Polarisierung der Familiengrößen	73
3.2 Die kinderlose Ehe: eine neue Lebensform im Zuge des allgemeinen Modernisierungsprozesses?	77

4	<i>Die Instabilität der modernen Kleinfamilie und ihre Folgen</i>	89
4.1	Ursachen für den Anstieg der Scheidungen	89
4.2	Die Veränderung kindlicher Lebensformen und Lebensverhältnisse	95
4.3	Ein-Eltern-Familien: soziale Randgruppe oder „neues“ familiales Selbstverständnis?	98
4.4	Binukleare Familien: vom alleinigen zum gemeinsamen Sorgerecht?	108
4.5	Fortsetzungsehen: vom Muster der permanenten Monogamie zur Monogamie auf Raten?	115
4.6	Die Stieffamilie: eine Familie wie jede andere auch?	121
5	<i>Die Entkoppelung von biologischer und sozialer Elternschaft</i>	129
5.1	Adoptivfamilien	130
5.2	Die „neuen“ Reproduktionstechnologien und ihre Folgen für familiale Lebensformen	133
6	<i>Abweichungen vom bürgerlichen Modell geschlechtsspezifischer Arbeitsteilung</i>	139
6.1	Der soziale Wandel der Arbeitsteilung zwischen den Geschlechtern	139
6.2	Die Zweikarrieren-Ehe/ Familie: eine besonders konfliktbehaftete Lebensform?	144
6.3	Commuter-Ehen/ Familien: ein neuer Lebensstil zur Lösung der strukturellen Anspannungen am Arbeitsmarkt?	149
6.4	„Hausmänner“ und „Väter mit Doppelrolle“ oder: der Mythos von den „neuen“ Männern und Vätern	159
7	<i>Der Bedeutungsrückgang des Prinzips der exklusiven Monogamie</i>	167
7.1	„Sexuell offene Ehen“ und andere sexuell nichtexklusive Beziehungsformen	167
7.2	Gleichgeschlechtliche Paargemeinschaften	174
8	<i>Haushaltsformen mit drei und mehr Erwachsenen</i>	179
8.1	Wohngemeinschaften: „alternative“ Lebensform oder Form gemeinsamen Wohnens und Wirtschaftens?	179
8.2	Der Bedeutungsrückgang der Mehrgenerationenhaushalte	186

9	<i>Theoretische Erklärungsansätze für den sozialen Wandel der Lebensformen</i>	191
10	<i>Die Zukunft der Familie in der Bundesrepublik Deutschland</i>	199
	Literaturverzeichnis	211
	Namensregister	229
	Sachregister	235